

Referentenübersicht

Cornelia Bartzok	Kinderdiabeteszentrum Jena
Dr. med. Andrea Dieckmann	Universitätsklinikum Jena, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Dr. med. Axel Dost	Universitätsklinikum Jena, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Ruth Gausche	Universitätsklinikum Leipzig, CRESCNET
Dr. med. Julia Gesing	Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche, Leipzig
Dr. med. Dörte Glaubitz	Universitätsklinikum Jena
Dr. med. Sven Golembowski	Sana Klinikum Lichtenberg, Sozialpädiatrisches Zentrum, Berlin
Prof. Dr. med. Volker Hesse	Deutsches Zentrum für Wachstum Berlin
PD Dr. med. Thomas Kapellen	Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche, Leipzig
Dr. med. Andreas Krebs	Universitätsklinikum Freiburg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Prof. Dr. med. Klaus Mohnike	Universitätskinderklinik Magdeburg
Dr. med. Kristina Rauh	Klinikum Chemnitz Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Prof. Dr. Herwart Schenk	Medizinisches Labor Prof. Schenk / Dr. Ansorge und Kollegen, Magdeburg
Prof. Dr. med. Ekkehard Schleußner	Universitätsklinikum Jena, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Dr. med. Reiner Schmedemann	Ferring Arzneimittel GmbH, Kiel
Dr. med. Martin Scholten	Universitätsklinikum Jena, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Dr. med. Solveig Schulz	Universitätsklinikum Jena, Zentrum für Humangenetik
Dr. med. Martin Stenzel	Universitätsklinikum Jena, Zentrum für Radiologie
Dr. med. Claudia Vilser	Universitätsklinikum Jena, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Dr. med. Christian Vogel	Klinikum Chemnitz, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Dr. med. Katja Ziegenhorn	Universitätskinderklinik Magdeburg

Dank

Wir bedanken uns bei den folgenden Firmen für die freundliche Unterstützung

	Ferring Arzneimittel GmbH (Unterstützung des wissenschaftlichen Programms mit 1.500,00 € zzgl. MwSt.)
	Ipsen Pharma GmbH (Unterstützung des wissenschaftlichen Programms mit 1.000,00 € zzgl. MwSt.)
	Lilly Deutschland GmbH (Unterstützung des wissenschaftlichen Programms mit 2.500,00 € zzgl. MwSt.)
	Mediq Direkt Diabetes GmbH (Unterstützung des wissenschaftlichen Programms mit 1.500,00 € zzgl. MwSt.)
 	Merck Serono GmbH (Unterstützung des wissenschaftlichen Programms mit 2.000,00 € zzgl. MwSt.)
	Novo Nordisk Pharma GmbH (Unterstützung des wissenschaftlichen Programms mit 2.000,00 € zzgl. MwSt.)
	Pfizer Pharma GmbH (Unterstützung des wissenschaftlichen Programms mit 1.950,00 € zzgl. MwSt.)
	Sandoz Pharmaceuticals GmbH (Unterstützung des wissenschaftlichen Programms mit 2.000,00 € zzgl. MwSt.)
	Turner-Syndrom-Vereinigung Deutschland e.V.

Allgemeine Informationen

Tagungsort

- 1 Hotel Steigenberger Esplanade Jena
Carl-Zeiss-Platz 4
07743 Jena

Das Hotel Steigenberger Esplanade Jena liegt mitten im Stadtzentrum. Vom Bahnhof Jena Paradies sind es bis zum Hotel ca. zehn Minuten zu Fuß. Das Restaurant SCALA, wo die Abendveranstaltung stattfindet, ist fünf Gehminuten vom Hotel entfernt.

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird voraussichtlich zehn Fortbildungspunkten von der Landesärztekammer Thüringen zertifiziert. Im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegender können insgesamt zehn Fortbildungspunkte angerechnet werden. Die Teilnahmebestätigungen erhalten Sie an der Registrierung.

STGKJM e.V.

Informationen zur Tagung und zu weiteren Veranstaltungen der Sächsisch-Thüringischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin und Kinderchirurgie finden Sie im Internet unter **www.stgkjm.de**.



Abendveranstaltung

- 2 SCALA Restaurant Jena
Leutragraben 1
07743 Jena

Beginn: 19.30 Uhr

Das Scala Restaurant ist fußläufig vom Tagungshotel Steigenberger Esplanade Jena entfernt. Eine Anmeldung zur Abendveranstaltung ist erforderlich. Karten können nach Verfügbarkeit zum Preis von 30,00 € an der Registrierung erworben werden.

Organisation

K.I.T. Group GmbH Dresden
Münzgasse 2
01067 Dresden

Telefon: 0351/48 42 964
Telefax: 0351/49 56 116
E-Mail: info@kitdresden.de
Internet: www.kit-group.org

MAPE 2014

23. Jahrestagung der Mitteldeutschen Arbeitsgemeinschaft für Pädiatrische Endokrinologie (MAPE)



Jena, 17. und 18. Januar 2014
www.stgkjm.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schwestern und Arzthelferinnen,

im Namen der Mitarbeiter des Arbeitsbereiches Endokrinologie und Diabetologie der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Friedrich-Schiller-Universität freuen wir uns, Sie vom 17. bis 18.01.2014 im Hotel Steigenberger Esplanade Jena zur 23. Jahrestagung der MAPE begrüßen zu können.

Es ist inzwischen eine schöne Tradition geworden, dass wir auf diesem Symposium sowohl über die neuesten Forschungsergebnisse wie auch über interessante klinische Fälle diskutieren können. Insofern hoffen wir, dass wir bei der Zusammenstellung der Themen eine Mischung gefunden haben, welche sowohl die endokrinologisch interessierten Kollegen aus Klinik und Praxis wie auch die pädiatrischen Endokrinologen und Diabetologen anspricht. Neben den Problemen, welche small for gestational age Kinder entwickeln können, möchten wir die Folgekrankheiten bei Diabetes mellitus erörtern. In unserem dritten Schwerpunkt wollen wir Störungen der Pubertätsentwicklung und die in diesem Zusammenhang erforderlich werdenden Interventionen diskutieren. Hier ergeben sich auch immer wieder Schnittstellen zu anderen Fachgebieten. Die im Programmteil „Der unklare Fall“ vorgestellten Kasuistiken sorgten bisher immer für rege Diskussionen und nicht selten konnte mit Hilfe der Kollegen aus dem „ungeklärten“ Fall ein geklärt werden.

Insofern freuen wir uns auf angeregte Diskussionen, welche auch noch im Rahmen der Abendveranstaltung fortgesetzt werden können und wünschen Ihnen in Jena, der Stadt der Optik und des Lichtes, einen schönen Aufenthalt.

CLAUDIA VILSER
Im Namen der Organisatoren

Universitätsklinikum Jena
Bachstraße 18, 07743 Jena

Telefon: 03641/938 369
E-Mail: Claudia.Vilser@med.uni-jena.de

Bitte besuchen Sie auch die WebSite: www.stgkjm.de

FREITAG, 17. JANUAR 2014

9:00 – 13:00	Pflegefortbildung Vorsitz: C. Vilser, Jena, A. Dost, Jena
9:00 – 9:10	Begrüßung (C. Vilser, Jena)
9:10 – 9:30	Entwicklungsstörungen des männlichen Genitales (C. Vilser, Jena)
9:30 – 9:50	Neues aus der Diabetologie (A. Dost, Jena)
9:50 – 10:00	Diskussion
10:00 – 10:20	Kaffeepause
10:20 – 11:00	Die Wachstumskurve – wie interpretieren wir sie? Interaktive Sitzung mit Vorstellung von Fallbeispielen (C. Vilser, Jena)
11:00 – 11:30	Hormonstörung ja oder nein? Interaktive Sitzung mit Vorstellung von Fallbeispielen (C. Vilser, A. Dost, M. Scholten, Jena)
11:30 – 12:00	Diskussion
12:00 – 13:00	Mittagsimbiss
14:00	MAPE-Hauptveranstaltung Begrüßung: J. Beck, Jena
14:10 – 16:20	SGA – nur zu klein bei Geburt? Vorsitz: K. Mohnike, Magdeburg, V. Hesse, Berlin
14:10 – 14:30	Seltene Ursachen eines SGA (S. Schulz, Jena)
14:30 – 14:50	Radiologische Befunde bei Kleinwuchs mit SHOX-Gen-Mutation (K. Mohnike, Magdeburg)
14:50 – 15:10	Wachstum 0 bis 6-jähriger Kinder – eine aktuelle Längsschnittstudie (V. Hesse, Berlin)
15:10 – 15:25	MOPD Typ II – eine seltene Kleinwuchsursache (K. Ziegenhorn, Magdeburg)
15:25 – 15:40	Entwicklung von Patienten mit SGA – Auswertung aus den CRESCNET-Daten (R. Gausche, Leipzig)

15:40 – 15:55	Schmerzempfinden bei Zomacton®- (Somatropin) Patienten nach nadelfreier Applikation (Zomajet Vision) im Vergleich zur Nadelinjektion (Ferring-Pen) bei Kindern mit Wachstumshormonmangel und Ulrich-Turner-Syndrom (R. Schmedemann, S. Ceplis-Kastner, P.-M. Holterhus, Kiel)
15:55 – 16:20	Kaffeepause
16:20 – 18:00	Störung der Pubertätsentwicklung Vorsitz: C. Vilser, Jena, A. Lemmer, Erfurt
16:20 – 16:40	Fetale Programmierung der Gonaden (E. Schleußner, Jena)
16:40 – 17:00	Prämatüre Adrenarche bei Mädchen mit SGA – ein Risiko für ein späteres PCO? (D. Glaubitz, Jena)
17:00 – 17:20	Konzentrationen von Testosteron, Androstendion, SHBG und der freie Androgenindex im Serum zu verschiedenen Zeiten der Schwangerschaft (H. Schenk, S. Ackmann, Magdeburg)
17:20 – 17:40	Pubertätsentwicklung mit Stop-das Mayer-Rokitansky-Küster-Hauser Syndrom – Ergebnisse der bildgebende Diagnostik (M. Stenzel, Jena)
17:40 – 18:00	Das Klinefelter-Syndrom – ein heterogenes Krankheitsbild (M. Scholten, Jena)
Ab 19:30	Abendveranstaltung im SCALA Restaurant im JenTower Jena Das Restaurant ist fußläufig vom Tagungshotel aus zu erreichen.

SAMSTAG, 18. JANUAR 2014

9:00 – 10:40	Diabetes mellitus-Folgekrankheiten Vorsitz: A. Dost, Jena, A. Krebs, Freiburg
9:00 – 9:30	Cardiovaskuläre Erkrankungen bei Diabetes mellitus Typ I (A. Krebs, Freiburg)
9:30 – 9:50	Zwei Fälle von Mauriac-Syndrom – gibt es das wirklich? (T. Kapellen, Leipzig)
9:50 – 10:10	ISO 15197 – wie genau messen unsere Blutzuckermessgeräte? (A. Dost, Jena)
10:10 – 10:30	Inklusion in der Diabetologie – was bedeutet das? (C. Bartzok, Jena)
10:30 – 10:45	Kaffeepause
10:45 – 13:00	Der unklare/spannende Fall Vorsitz: C. Vogel, Chemnitz
10:45 – 11:15	Vitamin D aktuell (V. Hesse, Berlin)
11:15 – 11:50	Familie mit GNAS1-Mutation – kasuistischer Bericht (K. Rauh, C. Vogel, Chemnitz)
11:50 – 12:10	Säugling mit hypokalzämischem Krampfanfall – eine Falldarstellung (S. Golembowski, Berlin)
12:10 – 12:30	Neuropädiatrie oder Endokrinologie? Ein seltenes Krankheitsbild an der Schnittstelle (A. Dieckmann, Jena)
12:30 – 12:45	Die Neugeborenenhyperthyreose – darf’s ein bisschen mehr sein? (C. Vilser, Jena)
12:45 – 13:00	Schilddrüsenknoten bei M. Basedow – ein besonderer Fall (J. Gesing, Leipzig)
13:00	Mittagsimbiss

Stand 10.01.2014, Änderungen vorbehalten

Weitere Veranstaltungsinformationen finden Sie online unter www.stgkjm.de/MAPE/MAPE2014.